



## NBN Info

Viele interessante Veranstaltungen sind geplant:

Das NBN Jahresprogramm 2011 ist da

**Wenn der Herbst ins Land zieht, beginnt für die Mitglieder des NBN Vorstandes jeweils das Zusammenstellen des Programms für das darauffolgende Jahr. Bis zur Sitzung Anfang Dezember muss alles stehen: die Referenten gefunden, die Themen definiert, die Titel gesetzt und die Exkursionsorte bestimmt. Wir freuen uns, im Jahre 2011 wiederum ein spannendes, abwechslungsreiches Programm anbieten zu können.**

Die Veranstaltungen nehmen die unterschiedlichsten Themen auf, von Amphibien über Libellen bis hin zu Wildkräutern, Vögeln, Fledermäusen, Wasser und Bäume schneiden. Für die NBN Kids gibt es ebenfalls vielfältige Exkursionen und zwar zu Themen wie Fuchs, Marder, Mäuse, Regenwürmer, Getreide und Nistkästen. Im Sommer ist ausserdem erneut ein Naturlager für die Viert- bis SechstklässlerInnen geplant.

### Übersicht der Veranstaltungen

Nachfolgend ein Überblick über die kommenden Anlässe. Wir empfehlen, vor der Veranstaltung stets einen Blick auf [www.nbn.ch](http://www.nbn.ch) zu werfen:

- 4. oder 18. März: Amphibienexkursion mit Thomas Maag. Zu dieser Zeit findet die Amphibienwanderung statt und das Eigental ist nachts für Autos gesperrt. Eine Nachtexkursion der besonderen Art.
- 19. März: „Wo sich Fuchs und Marder gute Nacht sagen“. Eine Exkursion der NBN Kids.
- 4. April: Generalversammlung 2011 mit der Filmpräsentation „Akrobaten der Lüfte“ – ein Film über Libellen von Filmemacher Beat Schneider. Auf die weiteren Exkursionen im Verlaufe des Jahres weist unser Newsletter hin, der vor der Generalversammlung erscheinen wird. Oder Sie entnehmen die Infos [www.nbn.ch](http://www.nbn.ch)



Das Wandern ist des Müllers Lust . NBN Naturlager 2010. (Foto: Marc Weiss)

Die Nistkastenhelferinnen und -helfer waren erneut sehr aktiv:

## Zahlreiche Vögel brüten in Bassersdorf und Nürensdorf

**Die Nistkastenhelferinnen und -helfer des NBN kontrollieren jeweils im Winter die Nistkästen – nämlich dann, wenn das Brutgeschäft abgeschlossen ist und die Nistkästen nur noch ab und zu als Schlafplatz gebraucht werden. Das heisst, die Nistkästen werden gereinigt, repariert oder bei Bedarf ersetzt. In diesen Tagen geht die Nistkastensaison 2010/11 zu Ende. Anbei ein Rückblick auf das letzte Jahr, die Saison 2009/10, als 559 Nistkästen in den Wäldern, entlang den Bachläufen und im Siedlungsraum kontrolliert wurden.**

Die von uns geförderten Vögel des Siedlungsraumes – Mehlschwalbe, Mauersegler und Schleiereule sowie Turmfalke – bedürfen der Nisthilfen in besonderem Masse, da aufgrund der modernen Bauweise der Häuser und des Rückganges der Landwirtschaftsbetriebe die früher vorhandenen Nistplätze in den Gebäuden selten geworden sind. Jede der genannten Vogelart benötigt unterschiedliche Nisthilfen: Diejenige der Mehlschwalbe ist eine kleine Schale, der Mauersegler benötigt einen grösseren Kasten (15 x 25 x 12 cm) und Turmfalke und Schleiereule bedürfen aufgrund ihrer Grösse eines noch mächtigeren Kastens (120 x 80 x 70 cm). Allen Nisthilfen gemeinsam ist, dass sie in grosser Höhe unter den Dächern ausserhalb oder innerhalb der Gebäude angebracht werden müssen, um von den Vögeln als Brutplatz angenommen zu werden. Die Kontrolle und Reinigung dieser Nistkästen verlangt deshalb von den betreuenden NistkastenhelperInnen Trittsicherheit und Schwin-

delfreiheit auf den Leitern. Der NBN sucht wieder Nistkastenhelferinnen und -helfer (siehe Aufruf auf Seite 4), die neben der Freude und Interesse an der Vogelwelt auch über obgenannte Eigenschaften verfügen.

Aufgrund der naturnaheren Waldbewirtschaftung hat sich das natürliche Nisthöhlenangebot für Höhlenbrüter wie Meisen und Kleiber in den letzten Jahren verbessert. Der NBN beschränkt sich deshalb auf die Kontrolle und Reinigung der vorhandenen Meisenkästen, ersetzt defekte Nistkästen momentan aber nicht mehr. Hingegen wurden im November 2008 total zehn neue Waldkauznistkästen (27 x 32 x 65 cm, gebaut von Richard Wydler und Dominic Blosser) unter Mithilfe des Revierförsters August Erni in den umliegenden Wäldern aufgehängt. Die Waldkäuse benützten sie für ihr Brutgeschäft bereits im folgenden Jahr rege.

*Beatrice Tschirky*

### Nistkastenstatistik Winter 2009/2010

Vogelart:	Belegte Nisthilfen	Nicht belegte Nisthilfen	Wo?
Mehlschwalben	36	39	Nürensdorf, Bassersdorf
Mauersegler	110	35	Bassersdorf, Kloten, Oberembrach
Schleiereule/Turmfalke	2/3	7	Brütten, Breiti, Nürensdorf, Bassersdorf
Wasseramsel/Gebirgsstelze	2/2	7	Bassersdorf, Nürensdorf
Waldkauz	8	6	Bassersdorf, Nürensdorf
Baumläufer	7	19	Bassersdorf, Nürensdorf
Meisen/Kleiber/Sperling	203/19/6	92	Bassersdorf, Nürensdorf

## NBN Naturlager: Volles Haus und viele Tiere

**Das NBN Naturlager 2010 stiess auf sehr grosses Interesse: 29 Kinder der 4. bis 6. Klasse nahmen daran teil. Auch für 2011 ist erneut ein Lager geplant. Dieses findet vom 16. bis 23. Juli statt. Die Ausschreibung beginnt im Februar. Bis es soweit ist, hier ein Rückblick auf das Lager vom letzten Jahr.**

Das Lagerhaus im Dorfzentrum von S-chanf (GR) war mit 29 Kindern und 7 Erwachsenen beinahe bis auf den letzten Platz belegt. Zum Glück spielte das Wetter mit und die Kinder konnten viel Zeit draussen verbringen.

Ein Höhepunkt war die frühmorgendliche Wanderung im Nationalpark. Um 7 Uhr, als es noch kalt und dämmrig war, kamen die Kinder im Nationalpark an. Dies ist eine sehr gute Zeit, um Rothirsche, Gämse und Steinböcke zu beobachten. Die Murmeltiere wurden mit den ersten Sonnenstrahlen auch aktiv und vor dem Mittag zog dann sogar noch ein Bartgeier seine Kreise am Himmel.

Der Tag im Nationalpark war erlebnisreich und anstrengend, darum folgte danach ein Brätel- und Spieltag. Und Ende Woche gab es dann noch eine Überraschung im Programm: wegen dem schlechten

Wetter musste eine Exkursion abgesagt werden. Stattdessen besuchte die ganze Gruppe das Hallenbad in Zernez, was die Kinder sichtlich genossen.

### Wiederum als Jugend+Sport-Lager

Das Lager durfte im vergangenen Jahr wieder auf die finanzielle Unterstützung der beiden Kirchgemeinden Bassersdorf-Nürenschorf und Brütten zählen. Partnerin ist Pro Natura, die es ermöglicht, das Lager als Jugend+Sport-Lager durchzuführen. Der Hauptleiter sowie zwei weitere Leiterinnen verfügen über die entsprechenden Lagerleiter-Ausbildungen, so dass das Lager durch die Bundesorganisation „Jugend+Sport“ finanziell unterstützt wurde.

*Sybille Stemmler (SSt)*



Mit orangen Mützen ausgerüstet, nahmen 29 Kinder und 7 Erwachsene am NBN Naturlager 2010 teil. (Foto: Marc Weiss)

### Bei den NBN Kids läuft einiges

Die vier Veranstaltungen der Jugendgruppe des NBN vom Jahr 2010, der NBN Kids, waren abwechslungsreich und gut besucht:

- **Bienenhotel bauen:** Im März wurden Nisthilfen für Wildbienen gebaut. Dazu sammelten die Kinder zuerst auf einem Spaziergang Material. Zusätzlich stellte der NBN grosse Holzstücke zur Verfügung, in die die Kinder Löcher bohrten. Diese Löcher dienen Wildbienen dazu, ihre Eier abzulegen. Die Kinder konnten ihre „Bienenhotels“ nach Hause nehmen und zuhause im Garten oder auf dem Balkon aufstellen. Der Bastelnachmittag fand in einem Raum der reformierten Kirche Bassersdorf-Nürenschorf statt.
- **Tierbeobachtungen sind auch Glückssache:** Im Sommer war eine Exkursion zu Heuschrecken geplant, an der es so stark regnete, dass die Gruppe kurzfristig von der Wiese in ein Restaurant wechselte. Dafür hatten die Kinder im Herbst Glück, wo eine Exkursion zu Fledermäusen stattfand und sie auch tatsächlich Fledermäuse sahen und hörten.
- **Winteranfang:** Ende November fand eine Exkursion zum Thema Überwinterungsstrategien statt. Um die Probleme der Tiere im Winter aufzuzeigen, mussten die Kinder unter anderem Nüsse verstecken und wiederfinden – so wie auch die Eichhörnchen ihre Verstecke wieder finden müssen.

Auch 2011 sind wiederum interessante Exkursionen geplant. Weitere Infos [www.nbn.ch](http://www.nbn.ch) --> NBN Kids. SSt



## Der NBN sucht Helferinnen und Helfer

Wer sucht, der findet! Dies unsere Hoffnung. Naturschutz lässt sich nur mit Hilfe von Freiwilligen betreiben, deshalb suchen wir immer wieder Leute. Es sind dies:

- Für die Zeit zwischen Februar und April Helferinnen und Helfer für das Bedienen der Amphibienschranken im Eigental. Einsatz nur während der Amphibienwanderung (ca. vier bis sechs Wochen), je nach Verfügbarkeit z.B. einmal wöchentlich morgens oder abends. Kontakt: Thomas Maag, E-Mail [thomas.maag@hispeed.ch](mailto:thomas.maag@hispeed.ch), Tel. 076 527 11 86.
- Helferinnen und Helfer für das Kontrollieren und Reinigen der Nistkästen im Wald und im Siedlungsgebiet während den Wintermonaten (ein einmaliger Einsatz zwischen November und Januar). Kontakt: Beatrice Tschirky, E-Mail [b.tschirky@gmx.ch](mailto:b.tschirky@gmx.ch), Tel. 044 836 95 05.
- Jugendliche und junge Erwachsene für die Jugendgruppe NBN Kids für die Co-Leitung

von Exkursionen.

Kontakt:  
Sybille Stemmler, E-Mail  
[sybille.stemmler@nbn.ch](mailto:sybille.stemmler@nbn.ch), Tel.  
076 465 94 06

- Generell Leute, die sich bei uns engagieren möchten, z.B. im Vorstand. Voraussetzung: wohnhaft in Bassersdorf, Nürensdorf oder Brütten, interessiert an Naturschutzfragen und bereit, rund sechsmal pro Jahr an Sitzungen teilzunehmen. Kontakt: Erika Gisler, [erika.gisler@nbn.ch](mailto:erika.gisler@nbn.ch); Tel. 044 836 81 19.

Wer sich für eine der erwähnten Tätigkeiten interessiert, ist gebeten, sich mit der entsprechenden Kontaktperson in Verbindung zu setzen. Alle, die mithelfen wollen, werden eingearbeitet. Die Arbeit ist so aufgeteilt, dass niemand zu stark beansprucht wird.



### Nachruf auf Vroni Kälin-Natter

Im Januar 2010 ist unsere ehemalige Aktuarin, Vroni Kälin, gestorben. Der Vorstand ist auch jetzt, ein Jahr später, nach wie vor tief betroffen. Diese Mitteilung erfolgt deshalb erst jetzt, weil seither kein Newsletter erschienen ist. Vroni war ein sehr positiver, engagierter und lieber Mensch. Der Vorstand war schon damals, als sie den Vorstand wegen dem ausgebrochenen Krebsleiden verliess, tief bestürzt. Während einigen Jahren wählten wir uns im Glauben, sie hätte den Krebs besiegen können, doch war diese Sicherheit von kurzer Dauer: 2009 brach er erneut aus. Der Vorstand denkt sehr gerne an Vroni zurück und vermisst sie sehr.

### Personenkarussell

- Thomas Maag, seit vielen Jahren Koordinator der Amphibienwanderung im Eigental, wurde 2010 in die Landwirtschafts- und Naturschutzkommission (LNK) Bassersdorf gewählt. Wir gratulieren Thomas Maag ganz herzlich und freuen uns sehr, dass er den NBN in dieser Kommission vertreten wird.
- An der kommenden Generalversammlung (GV) stellen sich zwei Personen für den Vorstand zur Wahl. Es sind dies
  - Heike Niemand, Waldkindergärtnerin in Nürensdorf
  - Kathrin Schofield-Meier aus Brütten, Mutter von drei Kindern
- Mehr über die beiden Kandidatinnen erfahren Sie im nächsten Newsletter, der vor der Generalversammlung vom 4. April erscheinen wird.
- Beryl Marx verlässt den Vorstand. Wir danken ihr bereits jetzt ganz herzlich für ihren langjährigen Einsatz! Ihre Arbeit wird an der GV verdankt.

### In eigener Sache:

#### Wer hat mich am 4. März angerufen?

Am 4. März 2010 hat mich eine Frau aus Bassersdorf oder Nürensdorf angerufen und mir in Aussicht gestellt, sie würde zwei Amphibienhelferinnen kennen. Zwar hinterliess sie ihren Namen und ihre Telefonnummer, erwähnte aber auch, dass sie sich wieder melden würde. Leider hat sie sich bis dato nicht gemeldet und ich habe die Telefonnummer nicht mehr: Am 4. März kam unsere Tochter zur Welt (deshalb weiss ich das Datum noch so genau) und als ich die Meldung nach meiner Rückkehr aus dem Spital abhörte, wollte ich Sie baldmöglichst anrufen. Leider habe ich dann aber die Notiz verlegt. Bitte melden Sie sich!

Erika Gisler, Tel. 044 836 81 19,  
[erika.gisler@nbn.ch](mailto:erika.gisler@nbn.ch)